



Allgemeine Geschäftsbedingungen

1) Allgemeines

1.1) Geltungsbereich

Für alle Geschäftsvorgänge, Lieferungen und Leistungen zwischen Mainstage Eventtechnik e.K. und dem Vertragspartner (nachfolgend auch Mieter oder Auftraggeber genannt) gelten ausschließlich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Mit einer Auftragserteilung wurden diese ausgehändigt und werden ohne Einschränkungen anerkannt. Entgegenstehenden Geschäftsbedingungen wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Es gilt immer die neueste Fassung. Die aktuellen AGB können auf unserer Website und in unseren Geschäftsräumen eingesehen werden. Diese gelten somit auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden.

1.2) Angebote und Vertragsabschluss

Unsere Angebote sind grundsätzlich freibleibend und unverbindlich. Ein rechtsgültiger Vertrag kommt erst durch eine schriftliche Auftragsbestätigung unsererseits zu Stande. Sofern Nebenabsprachen getroffen werden, bedürfen diese der Schriftform. Inhalt und Umfang des Auftrages wird durch die schriftliche Auftragsbestätigung bestimmt. Bei jedem neu erscheinenden Angebot verlieren alle vorhergehenden Angebote ihre Gültigkeit. Gleiches gilt für Auftragsbestätigungen und vergleichbare Unterlagen.

1.3) Vertragsauflösung

Der Auftraggeber, der seine Bestellung bis vier Wochen vor Aufbaubeginn storniert, ohne dass ihm ein Rücktrittsrecht zusteht, hat einen Aufwendersatz in Höhe von 25% des Gesamtpreises (zzgl. Ust.) zu zahlen. Bei Stornierung zwei Wochen vor Aufbaubeginn liegt der Aufwendersatz bei 75%, danach bei 100% des Gesamtpreises. Zum Zeitpunkt der Stornierung bereits erbrachte Leistungen und weitere uns entstandene Kosten werden zusätzlich in vollem Umfang berechnet. Bei Mieten entspricht der Mietbeginn dem Aufbaubeginn. Nur eine Stornierung in Schriftform ist fristwährend. Wir sind berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn der Kunde fällige Zahlungen, die er auf Grund des Vertrages zu leisten hat, nicht geleistet hat, wir ihn unter Setzung einer Nachfrist von fünf Arbeitstagen zur Zahlung aufgefordert haben und die Zahlung auch innerhalb dieser Nachfrist nicht erfolgt ist. Wir sind ferner berechtigt, vom Vertrag zurück zu treten, wenn der Kunde eine sich aus diesem Vertrag ergebende Pflicht zur Rücksicht auf unsere Rechte, Rechtsgüter und Interessen verletzt und uns ein Festhalten am Vertrag nicht mehr zumutbar ist. In sämtlichen vorstehenden Fällen, in denen der Kunde die Gründe für den erklärten Rücktritt verursacht hat, bleibt die Geltendmachung von weiteren Ansprüchen, insbesondere Schadenersatzansprüche, vorbehalten.

2) Vermietung

2.1) Mietvertragsbedingungen

Der Mieter erwirbt keinerlei Eigentumsrechte an unseren Mietgeräten. Die Mietzeit beginnt mit der Auslieferung bzw. Bereitstellung an unserem Lager zum vereinbarten Liefer- bzw. Abholtermin und endet mit der Rückgabe an dieses oder der Abholung unsererseits, jedoch nicht vor Ablauf der vereinbarten Mietdauer.

2.2) Mietdauer

Wird die vereinbarte Mietzeit ohne unser Einverständnis überschritten, so berechnen wir jeden weiteren Tag zum vollen Einsatz. Sofern uns durch die nicht vereinbarungsgemäße Rücklieferung Schaden entsteht, ist vom Mieter darüber hinaus Schadenersatz zu leisten. Bei Nichtabholung der Mietsache berechnen wir dem Auftraggeber 100% des Gesamtpreises. Wir sind außerdem berechtigt, diesem nach Fälligkeit eine Nachfrist zu setzen und bei fruchtlosem Ablauf die Mietsache anderweitig zu vermieten. Die Gerätemiete wird auch dann fällig, wenn das/die Gerät/e nicht im Einsatz und/oder nur in Bereitschaft war/en, außer es wurde schriftlich etwas anderes vereinbart.

2.3) Handhabung

Der Mieter verpflichtet sich, die gemieteten Geräte bestimmungsgemäß zu behandeln und nur von entsprechend fachlich eingewiesenen Personal transportieren, aufbauen und bedienen zu lassen. Unsere Anweisungen bezüglich der Mietgeräte sind zu befolgen. Der Transport erfolgt auf Gefahr des Auftraggebers, es sei denn, dass wir die Lieferung mit eigenen Transportmitteln selbst vornehmen. Der Mieter verpflichtet sich, über den beabsichtigten Verwendungszweck und Verwendungsort unaufgefordert vollständig und wahrheitsgemäß Auskunft zu geben. Bei Freiluftveranstaltungen müssen die Mietgeräte geeignet gegen Witterungseinflüsse geschützt werden. Wir haben das Recht die Anlage außer Betrieb zu setzen oder abzubauen, wenn durch das Wetter eine Gefahr für die Mietsache oder die körperliche Unversehrtheit von anwesenden Personen besteht. Auch bei Aufruhr oder Krawall sind wir berechtigt die Anlage abzuschalten oder ggf. abzubauen. Geschieht dies gemäß den vorstehenden Voraussetzungen, ist der Mieter nicht berechtigt, daraus Schadensansprüche irgendwelcher Art gegen uns herzuleiten. Eine Weitervermietung oder der Transport außerhalb der BRD unserer Mietgeräte ist nur mit unserer schriftlichen Genehmigung gestattet. Eine Verpfändung oder Sicherheitsübereignung unserer Mietgeräte ist untersagt und wird strafrechtlich verfolgt. Für die notwendige Stromversorgung nach den gültigen Gesetzen und Normen hat der Auftraggeber zu sorgen. Dieser trägt die Haftung für die Stromversorgung. Die Übernahme der Mietgeräte durch den Auftraggeber gilt als Bestätigung des einwandfreien und zum vertragmäßigen Gebrauch geeigneten Zustandes. Für später auftretende Schäden und damit verbundene Folgen übernehmen wir keine Haftung.

2.4) Rückgabe

Die Mietgegenstände sind vollständig, geordnet und in sauberem sowie einwandfreiem Zustand zurückzugeben. Verschmutzt zurückgebrachte Mietgeräte werden auf Kosten des Mieters gereinigt. Mit der rügelosen Entgegennahme bestätigen wir nicht, dass diese vollständig und einwandfrei übernommen wurden. Wir behalten uns ausdrücklich vor, die Geräte eingehend zu überprüfen und Mängel innerhalb von 6 Werktagen anzuzeigen.

2.5) Schäden

Der Auftraggeber nimmt zur Kenntnis, dass die Geräte nicht versichert sind und auf eigenes Risiko angemietet werden. Auf Wunsch bieten wir eine solche Versicherung an. Für alle Schäden an unseren Mietgeräten, Anlagen und Personen, die durch unsachgemäße oder fahrlässige Behandlung während der Mietdauer verursacht werden, haftet der Mieter bzw. seine Veranstalterhaftpflichtversicherung in vollem Umfang. Dazu zählen auch Schäden durch Blitzschlag, Überspannung oder Schäden, die durch Dritte verursacht wurden. Bei Ausfall eines oder mehrerer Mietgeräte hat uns der Mieter dies unverzüglich anzuzeigen. Wir werden nach Kenntnisnahme kurzfristig versuchen, das oder die betreffenden Geräte instand zu setzen oder entsprechend auszutauschen, sind dazu jedoch nicht verpflichtet. Ein unverschuldet ausgefallenes Gerät wird nicht berechnet, wenn es nicht von uns ersetzt werden kann. Eigenmächtige Reparatureingriffe und -versuche an unseren Geräten sind untersagt. Bei Zuwiderhandlung trägt der Auftraggeber alle auch folgenden Reparaturkosten in voller Höhe. Bei Schadensanzeigen nach der Veranstaltung kann der Mieter keine Mietminderungsansprüche mehr stellen. Mietminderungsansprüche sind ebenfalls ausgeschlossen, wenn uns der Mieter angemessene Zeit und Gelegenheit verweigert, den oder die Mängel zu beseitigen oder wenn sich herausstellt, dass der Ausfall unserer Mietgeräte z. B. auf Überlastung, einen Stromausfall, eine zu gering bzw. falsch ausgelegte Stromversorgung, nicht bestimmungsgemäße Handhabung oder durch unsachgemäße Eingriffe vom Mieter oder von Dritten zurückzuführen ist. In diesem Fall sind wir berechtigt, zu den ggf. anfallenden Reparaturkosten der Mietgeräte, eine Servicepauschale von 35,00 EURO je Stunde zu berechnen. Über die Abnahme unserer Arbeiten ist eine Abnahmebescheinigung auszufüllen. Geschieht dies nicht, gilt die Inanspruch- oder Inbetriebnahme dann als mangelfreie Abnahme. Für fehlerhafte Arbeiten von unserem beigestellten Personal haften wir nicht, wenn wir nachweisen, dass wir weder fehlerhafte Anweisungen gegeben noch unsere Aufsichtspflicht verletzt haben. Schadenersatzansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen, auch wenn, z. B. durch Ausfall eines Mietgerätes, die Veranstaltung nicht durchgeführt oder fortgesetzt werden kann.

3) Verkauf

3.1) Lieferung

Teillieferungen unsererseits sind, falls nicht anders vereinbart, zulässig und können gesondert in Rechnung gestellt werden. Die Angabe der Lieferzeit erfolgt nach bestem Wissen und ohne Gewähr. Schadenersatzansprüche wegen Lieferzeitüberschreitung oder Nichterfüllung sind in jedem Fall ausgeschlossen. Für den Transport haftet der Auftraggeber.

3.2) Preise und Zahlung

Sämtliche Preise verstehen sich ab Werk in EURO. Neukunden erhalten Ware nur gegen Vorkasse oder per Nachnahme- / Barzahlung. Bei Stammkunden behalten wir uns eine erneute Belieferung gegen Vorkasse vor. Ist eine unserer Forderungen überfällig oder werden uns Umstände bekannt, welche die Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers in Zweifel ziehen, sind alle unsere Forderungen sofort fällig. In diesem Fall sind wir berechtigt, erneute Lieferungen nur gegen Vorkasse durchzuführen. Die Zurückhaltung von Zahlungen wegen irgendwelcher nicht rechtskräftig festgestellten bzw. bestrittenen Forderungen des Auftraggebers ist nicht statthaft, ebenso wenig die Aufrechnung mit diesen.

3.3) Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen aus der Geschäftsverbindung unser Eigentum. Verpfändung oder Sicherheitsübereignung ist nicht gestattet. Der Auftraggeber tritt bereits jetzt sämtliche Forderungen aus der Weiterveräußerung der Vorbehaltsware in vollem Umfang an uns ab (verlängerter Eigentumsvorbehalt). Auf unser Verlangen hat der Auftraggeber die zur Einziehung erforderlichen Angaben über die abgetretenen Forderungen zu machen und den Schenkern die Abtretung mitzuteilen. Bei Zugriff Dritter auf das Vorbehaltsgut hat der Auftraggeber darauf hinzuweisen und uns unverzüglich zu benachrichtigen. Bei vertragswidrigem Verhalten des Auftraggebers (z. B. Zahlungsverzug) können wir die Ware zurücknehmen oder im gegebenen Falle Abtretung von Herausgabeansprüchen gegen Dritte verlangen. Im Falle der Zurücknahme sowie im Falle der Pfändung der Vorbehaltsware durch den Verkäufer liegt kein Rücktritt vom Vertrag vor. Vereinnahmte Zahlungen aus dem Verkauf unserer Waren werden treuhänderisch für uns empfangen und verwahrt. Bei Sonderanfertigungen behalten wir uns ausdrücklich vor, Anzahlungen oder Sicherheiten zu verlangen.

3.4) Gewährleistung

Erkennbare Mängel sind entsprechend § 377 f. HGB unverzüglich, spätestens innerhalb 10 Tagen nach Eingang der Ware, schriftlich anzuzeigen. Für mangelhafte Ware erhält der Auftraggeber ein Nachbesserungsrecht. Sollte die Nachbesserung scheitern oder nicht möglich sein, kann der Auftraggeber Wandlung, Minderung oder Nachlieferung beanspruchen. Weitergehende Ansprüche, gleich aus welchem Rechtsgrund, also auch wegen unerlaubter Handlung, insbesondere wegen Mangelfolgeschäden, sind ausgeschlossen. Sonderangebote, sowie offene, bzw. nicht original verpackte oder beschädigte Artikel, sind vom Umtausch ausgeschlossen. Druckfehler und Irrtümer sind vorbehalten. Im Falle eines Irrtums zu Ungunsten des Auftraggebers ist dieser dazu berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Des Weiteren gilt, dass die Abbildungen auf unseren Katalog- bzw. Internetseiten nicht verbindlich sind. D.h., Abweichungen gegenüber dem abgebildeten Artikel sind möglich und stellen keine Mängel dar.

3.5) Gebrauchtwaren

Beim Verkauf von Gebrauchtwaren wird die Sachmängelleistung gegenüber Verbrauchern auf ein Jahr beschränkt. Gegenüber Käufern ist jegliche Sachmängelhaftung ausgeschlossen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

4) Montagen und Dienstleistungen

4.1) Lohnkosten & Zuschläge

Die Arbeitsstunden innerhalb der normalen Arbeitszeit an einem Werktag werden nach unseren aktuellen Verrechnungssätzen berechnet. Überstundenzuschläge für Mehrarbeit, Nacharbeit sowie Sonn- und Feiertagsarbeit werden mit unseren aktuellen Zuschlägen berechnet. Für Arbeiten unter erschwerten Bedingungen gelten besondere Verrechnungssätze. Verzögert sich der Montageeinsatz ohne unser Verschulden, werden zusätzlich entstehende Aufwendungen wie Ausfall-, Warte- und gegebenenfalls Reisezeit besonders berechnet. Dergleichen gilt auch bei pauschal vereinbarten Leistungen.

4.2) Reise- und KFZ Kosten

Die Reisekosten innerhalb der normalen Arbeitszeit an einem Werktag werden nach unseren aktuellen Verrechnungssätzen berechnet. Überstundenzuschläge für Mehrarbeit, Nacharbeit sowie Sonn- und Feiertagsarbeit werden mit unseren aktuellen Zuschlägen berechnet. Für Arbeiten unter erschwerten Bedingungen gelten besondere Verrechnungssätze. Verzögert sich der Montageeinsatz ohne unser Verschulden, werden zusätzlich entstehende Aufwendungen wie Ausfall-, Warte- und gegebenenfalls Reisezeit besonders berechnet. Dergleichen gilt auch bei pauschal vereinbarten Leistungen.

4.3) Übernachtungskosten & Auslöse

Die Übernachtungskosten werden in Rechnung gestellt. Pro Tag wird eine Auslöse gemäß des aktuellen Verrechnungssatzes für jeden Mitarbeiter verrechnet. Die Wahl einer angemessenen Unterkunft bleibt ausschließlich uns vorbehalten.

4.4) Materialkosten

Die für die jeweiligen Arbeiten erforderlichen Auslagen für Montagematerial o. ä. stellen wir, soweit dies vertraglich nicht anders vereinbart wurde, in Rechnung.

4.5) Abnahme

Der Auftraggeber ist zur Abnahme verpflichtet, sobald ihm deren Beendigung angezeigt worden ist. Die Abnahme erfolgt durch den Auftraggeber oder einen von ihm bestimmten Dritten. Mit der erfolgten Abnahme wird durch eine schriftlich erstellte Abnahmebescheinigung und die Unterschrift des Auftraggebers die ordnungsgemäße Ausführung der erbrachten Leistungen bestätigt. Mit der Abnahme geht die Gefahr auf den Auftraggeber über und es entfällt die Haftung für Mängel soweit sich der Auftraggeber nicht die Geltendmachung eines bestimmten Mangels vorbehalten hat. Erfolgt keine Beanstandung, gilt die von uns erbrachte Leistung auch ohne ausdrückliche Erklärung als mangelfrei abgenommen. Die Inanspruchnahme gilt dann als Abnahme.

4.6) Liefer- und Leistungsverzögerungen

Leistungs- und Lieferverzögerungen aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von Ereignissen, die außerhalb unseres Einflussbereiches liegen und die Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen, auch wenn sie bei Dritten eintreten, haben wir auch bei verbindlich vereinbarten Fristen nicht zu vertreten. In diesem Fall sind wir berechtigt, die Leistung um die Dauer der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit hinauszuschieben oder wegen des noch nicht erfüllten Teils ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten.

4.7) Gewährleistung

Mängel sind unverzüglich im Abnahmeprotokoll zu vermerken. Uns steht das Recht zur Nachbesserung (auch mehrmals) zu. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch normale Abnutzung oder unsachgemäße Verwendung entstehen.

4.8) Subunternehmer

Es ist uns gestattet, Subunternehmer mit der Leistungserbringung zu beauftragen.

4.9) Vertretungsbefugnis

Die Techniker und Monteure sind nicht vertretungsbefugt.

4.10) Zutritt zum Objekt

Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass unser Personal am Ausführungstermin Zutritt zum Objekt erhält; andernfalls hat er den entstehenden Mehraufwand zu erstatten.

5) Zusätzliche Bedingungen

5.1) Angebote und Unterlagen

Angebote, Kalkulationen, Pläne, Zeichnungen oder vergleichbare Unterlagen dürfen ohne unsere Zustimmung weder vervielfältigt, geändert oder Dritten zugänglich gemacht werden. Kommt ein Vertragsschluss nicht zu Stande, sind uns die Unterlagen einschließlich Kopien unverzüglich herauszugeben. Entsprechende digitale Unterlagen sind von allen Laufwerken und Speichermedien dauerhaft zu löschen. Behördliche oder sonstige zur Durchführung des Auftrages erforderlichen Genehmigungen sind vom Auftraggeber zu beschaffen und uns zur Verfügung zu stellen.

5.2) Pläne und Zeichnungen

Sämtliche Angaben unserer Pläne und Zeichnungen sowie vergleichbare Unterlagen sind durch den Auftraggeber zu prüfen. Die darin enthaltenen Angaben verstehen sich vorbehaltlich Freigabe, Konzeptionen, Entwürfe und zeichnerische Darstellungen unterliegen dem Urheberrecht.

5.3) Unberechtigte Mängelrügen

Kommen wir einer Aufforderung des Auftraggebers zur Mängelbeseitigung nach und gewährt dieser nicht den Zugang zum Objekt zum vereinbarten Zeitpunkt oder stellt sich heraus, dass ein Mangel unserer Leistung objektiv nicht vorliegt, hat der Auftraggeber unsere Aufwendungen zu ersetzen.

5.4) Geeigneter Aufbauort

Wir sind nicht verpflichtet, den Aufbauort vor Durchführung des Vertrages auf seine Eignung zu überprüfen. Wir schulden daher die Erbringung der Leistung bei einem üblichen Aufbauort ohne Erschwernisse. Der Auftraggeber hat die Eignung des Aufbauortes sowie die betroffene Umgebung für die aufzustellenden, zu errichtenden oder aufzubauenen Materialien sicherzustellen. Verzögert sich der Aufbau durch nicht von uns zu vertretende Umstände, so hat der Auftraggeber die dadurch entstandenen Mehrkosten zu tragen.

5.5) Beschallungsanlagen

Die Regelungen der DIN 15905-05 sind zusätzlicher Vertragsbestandteil. Unsere Beschallungsanlagen können Pegel produzieren, die zu Hörschäden beim Publikum führen können. Nach DIN 15905-05 hat der Veranstalter die Pflicht, den Pegel zu messen, eine Überschreitung des Grenzwertes zu verhindern und die Messung zu protokollieren. Wenn der Auftraggeber nicht Veranstalter ist, verpflichtet er sich hiermit, den Veranstalter hierüber zu informieren. Es gehört weder zu unseren Haupt- noch Nebenleistungspflichten den Auftraggeber über die rechtlichen Grenzen und Anforderungen im Hinblick auf Lärmmissionen zu informieren oder in diesen Fragen zu beraten, soweit nichts Abweichendes im Auftrag geregelt ist. Zusätzlich weisen wir darauf hin, dass diverse vor Lärmmissionen schützende Vorschriften zu beachten sind.

6) Anhang

6.1) Datenschutz

Kundendaten werden in EDV-Anlagen in Übereinstimmung mit dem Datenschutzgesetz gespeichert. Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit Änderungen der technischen Angaben, der Preise und des Programmangebots vorzunehmen, ohne es öffentlich bekannt zu geben.

6.2) Zahlungsbedingungen

Rechnungen sind, sofern nicht schriftlich anders vereinbart, sofort nach Rechnungsstellung in bar bzw. innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug per Überweisung zu bezahlen. Im Falle von Zahlungsverzug (14 Tage nach Rechnungsstellung) schuldet der Auftraggeber Verzugszinsen in Höhe von mindestens 4% über dem Leitzins der Europäischen Zentralbank, jedoch mindestens 12% Jahreszinsen. Wir sind berechtigt Vorkasse oder Hinterlegung einer Sicherheit zu verlangen. Unberechtigte Skontoabzüge werden nachgefordert. Die Gewährung schriftlich zugesagter Skonti und Rabatte ist von der pünktlichen Einhaltung der Zahlung abhängig. Eingehende Zahlungen werden von uns auf offene Verbindlichkeiten des Auftraggebers nach Wahl verrechnet. Unsere Preise verstehen sich in EURO. Preisänderungen, Druckfehler und Irrtum vorbehalten.

6.3) Salvatorische Klausel (Teilnichtigkeit)

Sollte eine Bestimmung dieser Geschäftsbedingungen oder einer sonstigen Vereinbarung unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit aller anderen Bestimmungen nicht berührt. An Stelle der unwirksamen Bestimmungen tritt eine dem Sinn der Bestimmung am nächsten liegende. Änderungen dieser AGB bedürfen der Schriftform.

6.4) Haftung

Wir haften im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

6.5) Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Egenhofen und Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, Fürstenfeldbruck. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

General Terms and Conditions

1) General

1.1) Scope of Validity

All business transactions, deliveries and services between MAINSTAGE Eventtechnik e.K. and the contracting party (hereinafter referred to as rentee or ordering party) are governed exclusively by these General Terms and Conditions (GTC). With the placing of an order, these were handed over and accepted without any restriction. Contrary terms and conditions are hereby expressly contradicted. The current valid version applies. The current terms and conditions can be seen on our website and in our business premises. These also apply to all future business relationships, even when they have not been explicitly agreed upon again.

1.2) Quotation & Order Acceptance

Our quotations are always non-binding and noncommittal. A legally valid contract shall be concluded only upon our written order confirmation. If subsidiary agreements are made, these require the written form. Content and scope of the contract is determined by the written order confirmation. For each new quotation, all previous quotations lose their validity. The same applies to order confirmations and comparable documents.

1.3) Contract Dissolution

The customer who cancels his order up to four weeks before construction begins without being entitled the right of withdraw from the contract shall pay a reimbursement of expenses in the amount of 25% of the total price (plus VAT). In case of cancellation two weeks before construction begins the reimbursement of expenses is 75% thereafter this is 100% of the total price. Already performed services at the time of cancellation and other costs already incurred by us will be charged in full. For rents, the start of the rental is equal to the start of construction. Only a written cancellation is keeping of term. We are entitled to withdraw from the contract if the customer has not paid the due payments he has to pay due to the contract, we asked for payment with a grace period of five working days and payment has also not been made within this grace period. Furthermore, we shall be entitled to resign from the contract if the customer violates of its obligation arising from the contract to respect our rights, objects of legal protection and interests and if continuing with the contract is no longer reasonable. In all above-mentioned cases, in which the customer caused the reasons for the declared withdrawal, the assertion of further claims, in particular claims for compensations, remains reserved.

2) Rent

2.1) Rental Contract Terms

The rentee does not acquire any ownership rights to our rental equipment. The rental period starts with the delivery respectively the provision at the warehouse at the agreed delivery respectively pick-up date and ends with the return or the collection on our part, nevertheless not before the expiration of the agreed rental period.

2.2) Period of Rental

If the agreed rental period is exceeded without our consent, we charge each additional day for full use. If a claim is caused due to a return delivery not as agreed upon, the rentee shall be liable to pay for compensation. In the case of non-collection of the rented item we will charge 100% of the total rental price to the ordering party. We are entitled in addition to set this after the due date a period of grace and to hire out the rented item elsewhere after the expiration of this term. The rental fee is also due if the rental item was not in use and/or only in standby, unless otherwise written agreed.

2.3) Handling

The rentee pledge to handle the rented item in proper form and to have it transported, set up and operated only by qualified appropriately trained staff. Our instructions regarding the rental equipment should be followed. Transport is at the risk of the ordering party, unless we carry out the delivery ourselves with our own means of transport. The rentee pledge to provide accurate and truthful information about the intended purpose and place of use. For outdoor events, the rental equipment must be secured against weather appropriately. We are entitled to put the equipment out of operation or dismantle if the weather conditions pose a threat to the rental item or the physical integrity of present people exists. Even in case of turmoil or riot are we entitled to shut down the equipment or possibly dismantle. If this happens in accordance with the above conditions, the renter is not entitled to claim damages of any kind. A subletting or transport outside the FRG of our rental equipment is permitted only with our written permission. A pledge or security assignment of our rental equipment is prohibited and will be prosecuted. The ordering party must provide the necessary power supply according to the valid laws and standards. This assumes the liability for the power supply. The taking over of the rented equipment by the ordering party is valid as a confirmation of the perfect condition and the contractually appropriate condition. We will assume no liability for later occurring damages and their consequences.

2.4) Restitution

The rental items need to be returned completely, sorted and in a clean and perfect condition. Dirty returned rental equipment will be cleaned at the expense of the rentee. With the receipt without any reprimand the hirer does not confirm that they were completely and perfectly taken over. We expressly reserve the right to thoroughly inspect the equipment and to report defects within 6 working days.

2.5) Damage

The ordering party acknowledges that the equipment is not insured and is rented at their own risk. On request, we offer such an insurance. For all damage to our rental equipment and persons caused by improper or negligent treatment during the rental period, the rentee respectively his tour operator liability insurance is fully liable. This includes damage caused by lightning, overvoltage or damage, such as caused by third parties. If he or more rental items fail, the rentee must notify us immediately. We will promptly attempt to repair or replace the equipment in question, but are under no obligation to do so. Equipment which is failed of no fault of one's own will not be charged 1ft h cannot be replaced by us. Unauthorized repairs and attempts to repair our equipment are prohibited. In case of infringement, the ordering party bears the repair costs in full. In the case of damage notifications after the event, the rentee can no longer claim for any rental reduction. Rent reduction demands are also excluded if us the rentee denies suitable time and opportunity to remedy the defect or 1ft h turns out that the outage of our rental equipment is caused by for example due to overload, power loss, or because to low respectively faulty designed power supply, or to inappropriate intervention by the rentee or by third parties has arisen. In this case, we are entitled to charge a service fee of 35.00 EUR per hour in addition to any possibly applicable repair costs 1ft he rental equipment. A certificate of acceptance needs to be completed for the acceptance of our work. If this is not the case, the utilisation or commissioning shall be deemed an acceptance free of defects. We are not liable for incorrect work by the provided staff if we prove that we have neither given incorrect instructions nor violated our duty of supervision. Claims for damages of any kind are excluded, even if the event cannot be performed or continued because for instance a failure of a rental equipment.

3) Sale

3.1) Delivery

Partial deliveries on our part are permitted if not otherwise agreed and can be invoiced separately. The specification of delivery time is given to the best of our knowledge and without guarantee. Claims for damages due to exceeding of the delivery time or non-fulfillment are excluded in any case. The ordering party is liable for the transport.

3.2) Price and Terms of Payment

All prices are ex works in Euro. New customers receive goods only against payment in advance, cash or delivery-cash payment. For regular customers, we reserve the right to a renewed supply against payment in advance. If any of our claims is overdue or circumstances become known that cast doubt on the ordering party's ability to pay, all our claims are due immediately. In this case we are entitled to carry out renewed supplies only against prepayment. The withholding of payments because of any not legally established or disputed claims of the ordering party is inadmissible, nor the set-off with these.

3.3) Reservation of Proprietary Rights

The delivered goods remain our property until full payment of all claims arising from the business relationship. Pledging or chattel mortgage is not permitted. The ordering party already assigns all claims from the resale of the reserved goods in full to us (extended retention of title). At our request, the ordering party must provide the information required for collection of the assigned claims and notify the debtors of the assignment. If third parties access the reserved property, the ordering party must point this out and notify us immediately. In case of breach of contract by the ordering party (e.g. default of payment), we may take back the goods or, in the given case, demand the assignment of surrender claims against third parties. In the case of the withdrawal as well as in the case of attachment of the reserved goods by the seller, there is no withdrawal from the contract. Received payments from the sale of our goods are received and trust-held for us. For custom-made products, we expressly reserve the right to demand down payments or collateral.

3.4) Warranty

Recognizable defects have to be announced immediately agreeing with §377 f HGB, at the latest within 10 days after receipt of the goods, in writing. For defective goods, the ordering party receives a right to rectify. Should the rework failure or not be possible, the ordering party can claim conversion, reduction or subsequent delivery. Further claims, for whatever legal reason, including for unlawful act, in particular due to consequential damages, are excluded. Special offers, as well as the exchange, respectively not originally packaged or damaged items, are excluded from the best of our knowledge. Misprints and mistakes are reserved. In the case of a misapprehension to the disadvantage of the ordering party, he shall be entitled to withdraw from the contract. Furthermore, takes effect that the illustrations on our catalogue respectively websites are not binding. That is, deviations compared to the illustrated article are quite possible and do not constitute defects.

3.5) Second-hand Articles

When selling second-hand goods, the defects performance compared to consumers is limited to one year. Any defects performance is excluded with respect to merchants.

General Terms and Conditions

4) Assembly and Services

4.1) Labour Costs & Surcharges

The working hours within the normal working hours on a workingday are calculated according to our current cost rates. Overtime surcharges for extra work, night work and Sunday and holiday work are calculated with our current supplements. For work under more difficult conditions, special cost rates apply. If the installation work is delayed without our fault, additional expenditure incurred, such as down time, waiting and, if applicable, travel time, will be charged extra. Such like applies to flat-price agreed services.

4.2) Journey and Car Costs

If not otherwise agreed, travel expenses for round trip travel from our permanent establishment will be invoiced. For utilizing company vehicles, the current charge rate per kilometer driven is calculated.

4.3) Accommodation Expenses & Allowance

The accommodation costs will be charged. Per day an allowance will be charged according to the current charge rate for each employee. The choice of an adequate accommodation is reserved exclusively for us.

4.4) Material Expenses

The expenses required for the respective work for mounting material or similar shall be charged unless otherwise contractually agreed.

4.5) Acceptance

The ordering party is obliged to acceptance as soon as it has been notified of its completion. The acceptance is made by the ordering party or a third party appointed by him. Upon acceptance take place, a written confirmation of acceptance and the customer's signature confirm the proper execution of the services provided. Upon acceptance, the risk is transferred to the ordering party and there is no liability for identifiable defects insofar as the ordering party has not reserved the right to assert a specific defect. If no complaint is made, the service provided by us shall be deemed to have been accepted as free of defects even without the express declaration of the ordering party. The utilisation is then considered as acceptance.

4.6) Delivery and Service Delays

Delivery and service delays due to force majeure and due to events beyond our sphere of influence which make performance significantly more difficult or impossible, even if occurring at third parties, we are not responsible for even in the event of bindingly agreed periods. In this case, we shall be entitled to postpone the service for the duration of the hindrance plus a reasonable start-up time or to withdraw from the contract in whole or in part because of the not yet fulfilled part.

4.7) Warranty

Defects must be noted immediately in the acceptance report. We have the right to do subsequent improvement (also several times). We accept no liability for damage which is caused due to normal wear or by inappropriate use.

4.8) Subcontractor

We are permitted to commission subcontractors with the service provision.

4.9) Power to Represent

The technicians and assemblers are not authorized to represent.

4.10) Access to the Property

The ordering party ensures that our staff at the execution date has access to the object; otherwise he has to reimburse the additional expenses resulting of this.

5) Additional Conditions

5.1) Offers and Documents

Quotations, calculations, plans, drawings or comparable documents may not be used or neither be duplicated and changed or made available to third parties without our consent by the ordering party. If a contract formation is not concluded, the documents including copies must be surrendered to us without any delay. Corresponding digital documents need to be permanently deleted from all drives and storage media. Official or other permits required for the execution of the contract are to be procured by the ordering party and made available to us.

5.2) Plans and Drawings

All information of our plans and drawings as well as comparable documents need to be checked by the ordering party. The details contained therein are pending to on-site approval. Concepts, designs and graphic presentation are subject to copyright.

5.3) Unjustified Complaints

If we comply with a request of the ordering party to remedy the defect and the ordering party does not grant access to the object at the agreed time or if it turns out that a lack of the service made by us objectively not exists; the ordering party must reimburse the expenses.

5.4) Suitable Construction Site

We are not obliged to check the installation site for suitability before performance of the contract. We therefore owe the provision of the service at a usual installation site without difficulties. The ordering party must ensure the suitability of the installation site as well as the effected environment concerned for materials to put down, to put up or to build up. If the set-up is delayed due to circumstances for which we are not responsible for, the ordering party must bear the additional costs incurred (e.g. waiting times, additionally required travel of the staff etc.).

5.5) Sound Systems

The regulations of DIN 15750 and DIN 15905-05 are extra part of the contract. Our sound systems can produce levels that can cause hearing damage to the audience. According to DIN 1590505, the organizer has the duty to measure the levels, to prevent exceeding the limit and to log the measurement. If the ordering party is not the organizer, he hereby undertakes to inform the organizer. It is not one of our main or ancillary obligations to inform the customer about the legal limits and requirements with regard to noise immissions or to advise customers on these issues, unless otherwise stipulated in the contract. Notwithstanding regardless we point out that various regulations protecting against noise emissions must be observed.

6) Attachment

6.1) Data Protection

Customer data are stored in EDP systems in accordance with the Data Protection Act. We reserve the right to make changes to the technical specifications, pricing and catalogue of goods at any time without prior notice.

6.2) Payment Terms

Unless otherwise agreed in writing, invoices are to be paid immediately after invoicing in cash or within 14 days without deduction by bank transfer. In the case of late payment (14 days after invoicing), the customer owes default interest of at least 4% above the base rate of the European Central Bank, but at least annuities of 12%. We are entitled to demand advance payment or deposit of a security. Unauthorized cash discounts will be claimed. The granting of written agreed cash discounts and discounts depends on punctually compliance with the payment. Incoming payments will be settled on open accounts payables of the ordering party of our choice. Our prices are in EURO. Price changes, misprints and errors excepted.

6.3) Severability Clause (Partial Nullity)

Should any provision of these Terms and Conditions or any other agreement be ineffective, the validity of all other provisions shall not be affected. Invalid provisions shall be replaced by common consent with such provisions which come as close as possible to the intended result of the invalid provision. Changes to these terms and conditions must be in writing.

6.4) Liability

We are liable in accordance with legal requirements.

6.5) Jurisdiction

Place of fulfillment is Egenhofen and jurisdiction is, as far as legally permissible, Fürstenfeldbruck. The law of the Federal Republic of Germany shall apply.